

Explodierende Rohstoffpreise, steigende Energiekosten, stärkere Umweltauflagen: Wie können Unternehmen Vorreiter der Zirkularwirtschaft werden und gleichzeitig ihre Rendite langfristig sichern? Wir diskutieren, welche Anpassungen in Unternehmen notwendig werden, wie Unternehmen dieses Thema angehen und welche neuen Lösungsansätze für die Zirkularität von Kunststoffen existieren.

Drei moderierte Diskussionen von ALPHA-ZIRKEL und UnternehmerTUM im Rahmen des Circular Futures Festival

Programm:

18 Uhr | Überblick über den notwendigen Wandel und Ökosystem

Eine von Barbara Kearney moderierte Diskussion mit:

- Niclas-Alexander Mauß (Co-Initiator CirculaTUM | wissenschaftlicher Mitarbeiter TUM)
- Julia Roblick (Program Manager Startup Acceleration | TechFounders, Unternehmer-TUM)

 Dr. Sarah Theinert (Director Partnership & Value Creation UVC Partners | TUM)

18.45 Uhr | Konkrete Lösungsmöglichkeiten und Benefits der Recyclingwirtschaft Eine von Christian Mohr moderierte Diskussion mit:

- Rouven Acquaviva (Head of Corporate Strategy & Innovation | Fuchs Petrolub SE)
- Sebastian Daus (Co-Founder & CEO | Fixfirst)
- Clemens Feigl (CEO & Co-Founder | everwave GmbH)
- Stephan Herrmann (CEO | Reverion GmbH)

19.30 Uhr | "Die Recycling-Lüge". Ist eine Lösung für den Wertstoff Plastik in Sicht? Eine von Dr. Albert M. Geiger moderierte Diskussion mit:

- Uwe Amrhein (Stiftungsmanager | Röchling Stiftung GmbH)
- Eleonore Eisath (Co-Founder | beworm)
- Christian Rühlmann (CEO | Precycle)
- Christian Schiller (Co-Founder & CEO | Cirplus)

20.15 Uhr | Networking und Flying Dinner

Panelgäste

Panel 1 | Überblick über den notwendigen Wandel und Ökosystem

Niclas-Alexander Mauß

(Co-Initiator CirculaTUM | wissenschaftlicher Mitarbeiter TUM)

Als Doktorand an der TUM und gelernter Ingenieur beschäftigt sich Niclas mit der Transformation etablierter Produktionsunternehmen von einem linearen Betriebsmodell hin zur Zirkularität. Er ist Co-Initiator des Forschungsverbund CirculaTUM, der die vielfältigen CE-bezogenen Kompetenzen innerhalb der TUM über alle Disziplinen und Standorte hinweg bündelt, um einen wissenschaftlichen Beitrag zur industriellen und gesellschaftlichen Transformation zu leisten. Niclas bringt Erfahrungen mit aus der Unternehmensberatung, der Automobilindustrie und aus der Arbeit bei einem preisgekrönten CE-Pionier der verarbeitenden Industrie.

Julia Roblick

(Program Manager Startup Acceleration TechFounders, UnternehmerTUM)
Bei TechFounders / UnternehmerTUM unterstützt Julia Startups auf ihrem Weg zur Skalierung ihres Geschäfts und ihrer Wirkung.
Sie ist hauptsächlich für die Leitung des Impact Acceleration Programms RESPOND (zusammen mit der BMW-Stiftung) verant-

wortlich, das sich an Startups richtet, die zu einer zirkulären und nachhaltigen Zukunft beitragen. Mit ihrem Hintergrund in Wirtschaft, Recht und Sozialunternehmertum und ihrer Erfahrung mit Tech-Startups und Unternehmensinnovationen, beschäftigt sie sich leidenschaftlich mit der Frage, wie wir unsere Geschäftswelt in eine nachhaltige Welt verwandeln und sogar eine Regeneration ermöglichen können.

Dr. Sarah Theinert

(Director Partnership & Value Creation UVC Partners | TUM)

Bei UVC Partners kümmert sich Sarah um die Beziehungen zu den Industriepartnern und identifiziert Wachstumsmöglichkeiten für das Portfolio. Darüber hinaus arbeitet sie eng mit den Portfoliounternehmen zusammen und berät sie bei der Markteinführung sowie beim Wachstum durch Vertrieb und Marketing. Sarah bringt ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit für Unternehmen in den Bereichen M&A, Risikokapital und Unternehmensinnovation ein. Sie hat einen Doktortitel in Entrepreneurial Finance von der Technischen Universität München, einen Master in Management Science von der Universität Bayreuth sowie einen Abschluss in Digital Marketing von der University of Oxford.

Moderation: Barbara Kearney

Barbara berät und coached deutsche und internationale Konzerne und Führungskräfte

in den Bereichen strategische Kommunikation, Change Management und Unternehmensorganisation. Vor der Gründung ihrer Beratungsfirma konnte sie in Europa und den USA erhebliche Erfahrungen in der Finanz-, Chemie- und Medienbranche sammeln. Barbara hat in England Jura und Business Administration studiert. Sie ist Teil des Leadership Teams von "Women in ETFs" – ein internationales Finanznetzwerk zur Förderung von Diversity, das sie aktiv ehrenamtlich unterstützt. Als neugieriger Mensch fasziniert sie zukünftige Möglichkeiten, neue Ideen, Transformationen und der menschliche Faktor darin. Innerhalb des ALPHAZIRKEL unterstützt sie das Thema "Transformation und Digitalisierung".

Panel 2 | Konkrete Lösungsmöglichkeiten und Benefits der Recyclingwirtschaft

Rouven Acquaviva

(Head of Corporate Strategy & Innovation Fuchs Petrolub SE)

FUCHS, 1931 als Familienunternehmen in Mannheim gegründet, ist heute der weltweit größte Anbieter unter den unabhängigen Schmierstoffherstellern, ein global operierender Konzern, der Schmierstoffe und verwandte Spezialitäten entwickelt, herstellt und vertreibt. Rouven leitet die globale Abteilung für Unternehmensstrategie und Innovation. In dieser Funktion ist er ein wichtiger Sparringspartner für organisatorischen

Wandel und Transformation. Er analysiert u.a. disruptive Technologien in der Schmierstoff-industrie und definiert strategische Hand-lungsfelder.

Sebastian Daus

(Co-Founder & CEO | Fixfirst)

FixFirst ist ein Betriebssystem für Reparaturen und Wartungen in einer Kreislaufwirtschaft. Die sog. Al-First-Software ermöglicht ein Ökosystem von lokalen Reparaturdienstleistern, Herstellern, Einzelhändlern und Versicherungen, indem man eine sofortige Fehleranalyse und Remote-Videokonsultationen ermöglicht. Zudem bietet die Lösung von FixFirst ein nahtloses Buchungserlebnis für Inspektionen und Reparaturen sowie Empfehlungen für nachhaltige Alternativen. Die Mission des Startups ist es, den Übergang zu einer zirkulären Zukunft zu beschleunigen, indem man eine zirkuläre Welt schafft, in der Reparaturen an erster Stelle stehen.

Clemens Feigl

(CEO & Co-Founder | everwave GmbH)
Clemens Feigl ist CEO und Co-founder von
everwave. Vor der Rolle als Geschäftsführer
war Clemens vier Jahre als CMO tätig. Seinen ursprünglichen Beruf als Journalist und
Moderator nutzt er in seiner Rolle des Geschäftsführers, um die Marke everwave weltweit zu etablieren. Der Fokus von everwave
liegt darauf, Plastik schon am Eintritt in die
Ozeane zu hindern, also an den Flüssen.

Dazu nutzt everwave aktive und passive Cleanup Technologien, um Müll effizient einzusammeln und zurück in einen nachhaltigen Kreislauf zu führen.

Stephan Herrmann (CEO | Reverion GmbH)

Als Spin-Off der TU München ist Reverion ein hoch technologisiertes Klima-Startup, das den Weg in eine 100% erneuerbare, dekarbonisierte Zukunft ebnet, indem es das Beste aus Biogas macht. Die All-in-One-Lösung kommt als containerisierte Standardeinheit: bereit für Massenproduktion und Plug&Play-Installation, bietet revolutionäre elektrische Wirkungsgrade von 80% sowohl für die Stromerzeugung als auch für die Energiespeicherung und reduziert aktiv die Treibhausgasemissionen mit einer negativen CO₂-Bilanz.

Moderation: Christian Mohr

(Geschäftsführer der UnternehmerTUM, Innovations- und Mittelstandsexperte sowie Mitglied der Geschäftsleitung und Managing Partner bei UnternehmerTUM)

Aus einem Familienunternehmen stammend, sammelte er mehr als zehn Jahre Erfahrung in einem der weltweit führenden Beratungshäuser in verantwortungsvollen Positionen. Zuletzt leitete er dort den Bereich Innovation, den er sowohl national als auch als globales Netzwerk erfolgreich aufgebaut hat. Der Wechsel zu UnternehmerTUM im Jahr 2019

war v.a. dadurch geprägt, die Innovationsfähigkeit des Mittelstands und damit nachhaltig den Wohlstand in Deutschland zu sichern. Sein Schwerpunkt liegt in der Begleitung von mittelständischen Unternehmen in den Bereichen Innovation, Technologie und Ökosystemen.

Panel 3 | "Die Recycling-Lüge". Ist eine Lösung für den Wertstoff Plastik in Sicht?

Uwe Amrhein

(Stiftungsmanager | Röchling Stiftung GmbH)

Die Röchling Stiftung wurde 1990 von der Unternehmerfamilie Röchling gegründet, die fast 200 Jahre eine weltweit führende Unternehmensgruppe für innovative Produkt aus Hochleistungs-Kunststoffen aufgebaut hat. Die Röchlings wissen daher, "wo Kunststoffe hingehört – und wo nicht". Da ein verantwortungsvoller und umweltschonender Umgang mit Kunststoff zu den drängenden, globalen Herausforderungen unserer Zeit gehört, wünscht Röchling eine Welt, in der technologischer Fortschritt dem Erhalt natürlicher Lebensgrundlagen dient, anstatt ihn zu gefährden. Die Röchling Stiftung investiert daher u.a. in Clean up & Recycling, verbindet Forscher, Aktivisten und Unternehmer miteinander und fördert ihre Zusammenarbeit.

Eleonore Eisath

(Co-Founder | beworm)

beworm entwickelt ein biokatalytisches Recyclingverfahren, das Kunststoffabfälle in Rohstoffe zersetzt. Kunststoffabbauende Bakterien aus Würmern werden isoliert, um Polyethylen, das weltweit am häufigsten verwendete Plastikmaterial, abzubauen. Die von diesen Bakterien produzierten Enzyme spalten die Kunststoffe in Grundchemikalien für die Herstellung neuer (Bio-)Kunststoffe oder anderer petrochemischer Produkte auf – so entsteht ein unendliches, geschlossenes Kreislaufsystem.

Christian Rühlmann (CEO | Precycle)

Precycle ist ein radikales und neues Konzept: In dem Moment, in dem ein neues Produkt in das globale Kunststoffsystem eintritt, ist es nun möglich, bereits das Ende seiner Lebensdauer zu berücksichtigen und eine angemessene Infrastruktur für den Abfall vorzubereiten, zu dem dieses Produkt schließlich werden wird. Dies ist durch ein Kunststoffgutschriftensystem möglich. Kunststoffgutschriften werden von unseren Impact-Partnern generiert - Recyclern im globalen Süden, die Kunststoffabfälle unter fairen Arbeitsbedingungen zurückgewinnen und recyceln. Diese Gutschriften können von Marken und Einzelpersonen im Globalen Norden verwendet werden, die unvermeidbare Kunststoffemissionen ausgleichen wollen.

Dieses System hat eine dreifache Wirkung – sozial, wirtschaftlich und ökologisch.

Christian Schiller

(Co-Founder & CEO | Cirplus)

Cirplus ist ein globaler B2B-Marktplatz für recycelte Kunststoffe mit dem Ziel, Abfallbesitzer, Recycler und Marken zusammenzubringen. Durch das Angebot einer Endto-End-Transaktionslösung schaffen sie Transparenz, Rückverfolgbarkeit und damit stabilere Lieferketten.

Christians Vision ist es, das volle Potenzial der Kreislaufwirtschaft zu erschließen. Seit seine Beine 2018 in einem Teppich aus Plastikmüll vor der Küste Kolumbiens gefangen waren, widmet er seine Zeit und Ressourcen dem Ziel, Plastikmüll Geschichte werden zu lassen. Davor hat er 4 Jahre lang die deutsche Sektion der weltweit größten digitalen Mitfahrplattform BlaBlaCar mit mittlerweile mehr als 65 Millionen Nutzern weltweit mit geleitet.

Moderation: Dr. Albert M. Geiger

(Managing Partner | ALPHAZIRKEL)

Nach seinem Studium hat Albert zehn Jahre bei der Deutsche Börse AG gearbeitet, anschließend war er fünf Jahre Mitglied der Geschäftsleitung, Gesellschafter und Alleingeschäftsführer bis zum Verkauf des eigenen Familienunternehmens GEIGER technik GmbH (heute Geiger Automotive).

Albert ist heute geschäftsführender Ge-

sellschafter der Geiger Immobilienholding Geiger Services GmbH. Seit 2009 ist er zusammen mit Andreas E. Mach geschäfts-führender Gesellschafter der Geiger & Mach Group GmbH – eine unternehmerische Beteiligungs- und Beratungsholding für Familienunternehmer. Zudem ist er zusammen mit Andreas E. Mach, Beatrice Rodenstock und Philipp Haindl Gesellschafter der ALPHAZIR-KEL GmbH. Innerhalb des ALPHAZIRKEL treibt er das Thema "Transformation und Digitalisierung" voran.





Eine strategische Kooperation zur Steigerung der Innovations- und Zukunftsfähigkeit von Mittelstands- und Familienunternehmen

Unsere gemeinsame Vision für die strategische Zusammenarbeit

"Uns vereint, dass wir gemeinsam nach Lösungen für unternehmerische Herausforderungen suchen. Der ALPHAZIRKEL versteht sich als führendes Sparring-Netzwerk von über 5.000 deutschsprachigen Familienunternehmen, die voneinander lernen wollen. Als führendes Innovations- und Gründungszentrum in Europa, ist UnternehmerTUM der Nukleus für technologiegetriebene Geschäftsmodelle von heute und morgen. ALPHAZIRKEL und UnternehmerTUM werden

mit ihrer strategischen Partnerschaft neue Ideen, Technologien und Geschäftsmodelle mit Familienunternehmen vernetzen, um damit den Tech Boost des deutschen Mittelstands noch stärker voranzutreiben." (Christian Mohr & Dr. Albert M. Geiger)

ALPHAZIRKEL – Die führende Plattform für Familienunternehmen im deutschsprachigen Raum

Wir sind Sparring- und internationaler Netzwerkpartner für Familienunternehmen und deren Next Generation. Als Wissensplattform für die erfolgreiche Führung von Familienunternehmen der unterschiedlichsten Branchen stellen wir die spezifischen Herausforderungen der Familienunternehmer in verschiedenen Formaten zur Diskussion. An der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis arbeiten wir mit zahlreichen Universitäten zusammen und veröffentlichen Studien, Unternehmerbefragungen und Bücher zu Themen, die Familienunternehmer bewegen. Vor allem die Vernetzungsarbeit von Familienunternehmern mit neuen Technologien bzw. Startups ist in den letzten Jahren stark in den Fokus gerückt. Das facettenreiche Angebot des ALPHAZIRKEL umfasst moderierte Diskussionen, Einzelinterviews, Workshops, Fire-Place-Talks, Working-Lunches, On-Sites, Startup- und Investor Days, Delegationsreisen und Awards.

UnternehmerTUM – Europas führendes Zentrum für Innovation und Gründung UnternehmerTUM ist eine einzigartige Plattform für die Entwicklung von Innovationen. 2002 von der Unternehmerin Susanne Klatten gegründet, ist UnternehmerTUM mit jährlich mehr als 50 wachstumsstarken Technologiegründungen – unter anderem Celonis, Konux und Lilium – das führende Zentrum für Gründung und Innovation in Europa. Start-ups bietet UnternehmerTUM einen Rundum-Service von der ersten Idee bis zum Börsengang. Ein Team aus fast 300 Mitarbeitenden unterstützt beim Aufbau des Unternehmens, beim Markteintritt und bei der Finanzierung – auch mit Venture Capital. Etablierten (Familien-)Unternehmen bietet UnternehmerTUM Zugang zu seinem einzigartigen Ökosystem. UnternehmerTUM verfügt über langjährige Expertise bei der Entwicklung von Innovationsstrategien und der Umsetzung und Ausgründung technologiege-

triebener Geschäftsideen.

VOR-SCHAU 2022

Veranstaltungen und Reisen



Erfolg und Transparenz, Agilität und Nachhaltigkeit durch intelligente Lieferketten: Wie beeinflusst die derzeitige geopolitische Lage unsere Beschaffungswege und Entscheidungen? Wie können Unternehmen mit Hilfe neuer intelligenter Technologien krisenfester gegenüber äußeren Einflussfaktoren werden? Wie können beispielsweise Startups dabei unterstützen, die lückenlose Kontrolle einer nachhaltigen Lieferkette umzusetzen?

Wir werden innovative Startups besuchen, die den Markt mit disruptiven Technologien und Geschäftsmodellen verändern wollen, die Elite Universitäten der Ostküste, die neue technologische Entwicklungen durch Wissenschaft vorantreiben und Talente ausbilden, sowie Fonds, Acceleratoren und Inkubatoren, die die nötige Infrastruktur bilden und Innovation ermöglichen. Somit erhalten wir einen holistischen und spannenden Einblick in die Tech-Hubs, welche die Zukunft der Mobilität entscheidend mitgestalten.



Wir freuen uns auf unseren Unternehmensbesuch und die Diskussion "Die Zukunft des Einkaufens" im Creative Center von WANZL, dem Global Player und Schrittmacher der Retailbranche und danken herzlich für den interessanten Einblick in die Montage und den Showroom im Headquarter des Hidden Champion aus Leipheim, der in 2022 sein 75-jähriges Jubiläum feiert.



Teil 1: Erleben Sie ISRAEL als führenden Innovator in der Food-, Agrar- und Wüstentechnologie!

Das geografisch kleine Gebiet mit einem Mangel an landwirtschaftlichen und natürlichen Ressourcen leistete Pionierarbeit bei zahlreichen Lösungen, um "die Wüste zum Blühen" zu bringen. Das Land vereint über 300 Forschungsgruppen mit dem Ziel der multidisziplinären Problemlösung und ist der ideale Ort, um neue Ideen und Technologien kennenzulernen und daraus zu schließen, wie die Welt in der Zukunft "mit weniger mehr erreichen" kann.

Teil 2: Erleben Sie ISRAEL als Wiege der Kulturen, Brennpunkt des Nahostkonflikts, moderne Start-Up Nation und als Fusion von Kulturen und Kulinarik!

Eine Kultur- und Geschichtsreise unter Begleitung und Führung von Andreas E. Mach, Gründer und Sprecher des ALPHAZIRKEL, Autor des Buches "Die Jüdischen Familienunternehmer in Hitlers München" (Nagel & Kimche, 2022)



ALPHAZIRKEL Award for Impact & Mission Investment

Mit dieser Ehrung für unternehmerisches Engagement zum Wohl der Gesellschaft und des Gemeinwesens wollen wir das herausragende Engagement von Unternehmerpersönlichkeiten betonen und sichtbar machen, zur Nachahmung und Vernetzung anregen, und darauf hinweisen, wie wichtig es für die Zukunft unseres Gesellschaftswesens ist, dass Unternehmer auch außerhalb ihrer Unternehmen ihr Talent und ihre Möglichkeiten dem Gemeinwesen zur Verfügung stellen. Des weiteren wollen wir auf die wachsende Bedeutung von Social Entrepreneurship und Impact Investments hinweisen und Austausch- und Vernetzungsmöglichkeiten bieten

Honoree 2021:

Bernard Jan Wendeln (Beiratsvorsitzender von WEGA Invest)

Honoree 2022:

Cecile Blilious (Head of Impact & Sustainability at Pitango Venture Capital, Tel Aviv)

Wir danken unseren Sponsoren und Förderern für Ihre großzügige Unterstützung





















































































































Imprint

ALPHAZIRKEL GmbH
Bavariaring 44
80336 München
Phone +49 89 242310–30
info@alphazirkel.com
www.alphazirkel.com

Responsible for content: Dr. Monika Ostler

Design:

www.simongehrke.de

Contact

Andreas E. Mach

Founder and speaker

Phone: +49 172 851 0337

andreas.mach@alphazirkel.de

Dr. Albert Michael Geiger

Managing partner

Phone: +49 151 5460 0005

albert.geiger@alphazirkel.de

Dr. Monika Ostler

Coordinator

Phone: +49 171 263 8120

monika.ostler@alphazirkel.de

Barbara Kearney

Alphazirkel Digital

Phone: +49 177 771 0444

barbara.kearney@alphazirkel.com

Representations

Hans C. Bodmer

President Switzerland

Phone: +41 44 205 84 5

hans.bodmer@alphazirkel.ch

Barbara Andersen

President Austria

Phone: +43 664 2000 949

barbara.andersen@alphazirkel.com

Ayse Slevogt

Ambassador Turkey

Phone: +90 533 3266 495

ayse.slevogt@alphazirkel.com